



PRESSEMITTEILUNG

[KORTIZES 09/2017]

Irrige Überzeugungen durch Fehlinterpretationen **Wahn, Wunsch und Wirklichkeit in der Statistik**

Münchener Statistikerin spricht im Planetarium in der Reihe „Vom Reiz des Übersinnlichen“ des Instituts für populärwissenschaftlichen Diskurs *Kortizes*.

NÜRNBERG, 7. JUNI 2017: Am kommenden Dienstag, 13. Juni, 19.30 Uhr, erläutert die Psychologin und Diplom-Statistikerin Dr. Katharina Schüller im Nürnberger Planetarium, dass falsch berechnete, falsch verwendete oder auch nur falsch interpretierte Statistiken oft zu irrigen Überzeugungen führen und wie diese Fehler vermieden werden können. Interessierte sind herzlich eingeladen mitzudiskutieren.

„Traue keiner Statistik, die Du nicht selber gefälscht hast.“ Dieses (wohl irrtümlich dem ehemaligen britischen Premierminister Sir Winston Churchill zugesprochene) Zitat signalisiert ein abgrundtiefes Misstrauen gegen diese „größtmögliche Art des Lügens“. Zu Unrecht, wie die Psychologin und Statistik-Expertin Katharina Schüller festhält. Denn richtig interpretiert, liefert die statistische Methodik durchaus wertvolle Erkenntnisse an Stellen, bei denen unsere Intuition versagt. Fehler beim Verständnis von Statistik entstehen häufig dann, wenn Entscheidungen und Meinungen eigentlich schon feststehen und eine Statistik nur noch das rechtfertigen soll, was ohnehin schon längst beschlossene Sache ist.

Dr. Katharina Schüller ist Psychologin, Diplom-Statistikerin, Gründerin des statistischen Beratungsunternehmens „Stat-Up“ in München und Sachbuch-Autorin („Statistik und Intuition: Alltagsbeispiele kritisch hinterfragt“, Springer Spektrum 2016). Über 15 Jahre Erfahrung in der Statistik haben Frau Schüller zu einer Expertin in praktisch allen Anwendungsgebieten gemacht – von der Medizin- und Biostatistik über die Finanzmathematik bis zur Versuchsplanung und Qualitätssicherung in der Industrie.

Anmeldung über BZ/Planetarium, Restkarten vor Ort: 7,50 €/ 5 € erm.
Hintergrundinformationen & Anmeldelink: <http://kortizes.de/13-06-2017/>

Weitere Vorträge in der Reihe „Vom Reiz des Übersinnlichen“ : 27. Juni: Anousch Müller / 11. Juli: Dr. Natalie Grams / 25. Juli: Dr. Y. Vosmann.

Gehirne denken, Gehirne vernetzen sich: *lat.: cortices cogitant, cortices junguntur*

Das Anfang 2017 ins Leben gerufene Institut für populärwissenschaftlichen Diskurs „Kortizes“ hat das Ziel, aktive Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler mit der interessierten Öffentlichkeit in einen für beide Seiten produktiven Austausch zu bringen. *Kortizes* – das sind die Gehirne der Menschen, die sich in diesem populärwissenschaftlichen Diskurs vernetzen: www.kortizes.de

Kontakt: Dr. Rainer Rosenzweig, info@kortizes.de.



*Katharina Schüller in der Reihe
„Vom Reiz des Übersinnlichen“*



*In ihrem Vortrag am 13. Juni
„Wahn, Wunsch und Wirklichkeit
in der Statistik“ erläutert die
Psychologin Katharina Schüller,
wie statistische Fehldeutungen
vermieden werden und welche
wertvollen Erkenntnisse man über
statistische Methoden erlangen
kann.*



Jede/r kann teilnehmen:
*In der Vortragsreihe „Vom Reiz des
Übersinnlichen“ stellen fünf
Wissenschaftlerinnen ihre aktuellen
Forschungsergebnisse einem breiten
interessierten Publikum vor und
laden ein zur Diskussion.*